

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursmassen-Verkauf.

Aus der Konkursmasse des Königl. Hofbuchhändlers **Arthur Glaue, Berlin**, soll die im Betrieb aufrecht erhaltene Abteilung **Firma: Alexander Dunder, Sortiment** nebst den Lagerbeständen und der **Einrichtung im ganzen** verkauft werden.

Das seit 1837 bestehende Geschäft hat zahlreiche Verbindungen mit guter kaufkräftiger Kundschaft in Berlin und außerhalb, insbesondere mit Verwaltungsbehörden, Bibliotheken, Bank- und Börsentreisen. Das Lager besteht in der Hauptsache aus guter, moderner Geschenkliteratur; umfangreiche Kontinuationen sind vorhanden. Geschäft in bester Gegend (Fremden- und Bankviertel) belegen und sehr entwicklungs-fähig.

Im Falle eines nicht genügenden Gebotes sollen nur die Bestände nebst Einrichtung verkauft werden, ohne die Firma. Für die Besichtigung des Geschäftslokals, **Berlin, Charlottenstraße 37**, ist die Zeit von 9-2 Uhr täglich vorgesehen. Aufnahmeverzeichnisse und Verkaufsbedingungen liegen daselbst aus. Schriftliche Gebote entweder auf Geschäft mit Firma, oder auf die Bestände usw. allein sind mit einer Sicherheit von 2500 M. bis 15. April 1911 abends 6 Uhr im Bureau des Unterzeichneten abzugeben.

Berlin SO. 16, Schmidstr. 9,  
den 3. April 1911.

**Paul Kroll, Konkursverwalter.**

### Bücher = Versteigerung.

**Sonnabend, den 8. April, von vorm. 10 Uhr ab**, versteigere ich in Leipzig, **Salomonstr. 10, Flügel D, 1 Partie Bücher**, teils roh, broich., geb., u. a.:

- 300 Expl. **Krafft, „Märzgrün u. Herbstlaub“**
- 2350 „ **Pothhoff, „Wallenstein“**
- 1010 „ **Jaeger, „Was Du mir bist“**
- 2500 „ **Rosenfeld, „Sunter Leppich“**
- 100 „ **Hagendorf, „Ein Kriminalrätzel“**

öffentlich gegen sofortige Barzahlung.  
**Dünkel, Lokalrichter.**

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

**Eugen Molnár**  
(Molnár Jenö)

Buch-, Musikalien- u. Papierhandlung  
in **Eperies (Ungarn).**

Leipzig. **K. F. Koehler.**

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma

**J. Hallermann,**  
Sortimentsbuchhandlung

in **Medan,**  
Sumatra.

Leipzig. **K. F. Koehler.**

Ich habe meine seit 1907 bestehende Buchhandlung mit Nebenzweigen heute dem Verkehr über Leipzig angeschlossen. Meine Kommission besorgt die Firma **Otto Maier, G. m. b. H.** in Leipzig.

**Königsberg i. Pr., d. 29. März 1911.**

**A. Spielmann.**

P. P.

Ich beehre mich Ihnen anzuzeigen, daß ich unter der Firma

**H. Henning**

am hiesigen Plage eine **Buchhandlung**

eröffnet habe.

Meine Kommission hatte die Firma **Otto Maier G. m. b. H.** in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Uelzen, Bez. Hannover.

**H. Henning, Buchhandlung.**

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

#### Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen hochangesehenen pädagogischen Verlag mit berühmten Werken hervorragender Autoren. Der Verlag bewegt sich in aufsteigender Linie. **Kaufpreis 500 000 M.**

Herren, die über die nötigen Mittel verfügen, erhalten gegen **Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.**

**Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.**

**Stuttgart, Königstr. 38.**

**Hermann Wildt.**

In schöner **Grossstadt Süddeutschlands** ist ein Sortiment mit Kommissionsgeschäft, das sich in den letzten Jahren sehr entwickelt hat und guten Reingewinn abwirft, Verhältnisse halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. **40 000 M. Kapital** ist zum Kauf erforderlich.

Weitere Auskunft erteilt kostenlos  
Breslau X,  
Enderstr. 3. **Carl Schulz.**

In großer **Industriestadt Westfalens** ist eine alte Buchhandlung mit guter Kundschaft baldmöglichst zu verkaufen. **Umsatz 50 000 M., Preis 25 000 M.** Liebhabern mit den nötigen Mitteln stehen nähere Angaben zu Diensten.

Angebote unter **1358** an die Geschäftsstelle des **Börsenvereins.**

In einer der schönsten Städte der **Steiermark** habe ich ein altangesehenes **Sortiment u. Antiquariat** eingetretener Familienverhältnisse halber zum Verkauf. **Preis 36 000 M.**

Nähere Auskunft erteilt kostenlos  
Breslau 10,  
Enderstraße 3. **Carl Schulz.**

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine auf gesunder Grundlage beruhende **Buch- und Kunsthandlung** in bedeutender **Industriestadt Westfalens** mit sehr lebhaftem Geschäftsverkehr. **Reingewinn** nach Verzinsung des Anlagekapitals ca. **4000 M.** **Reelle Werte** annähernd **17 000 M.** **Kaufpreis 21 000 M.** Das Geschäft in bester Geschäftslage vertreibt in erster Linie christliche Literatur, sowie Kunst und eignet sich nur für einen Herrn evangelischer Konfession.

**Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.**

**Stuttgart, Königstr. 38.**

**Hermann Wildt.**

**Sächsische Verlagsbuchhandlung**, welche von der Druckerei getrennt werden soll (altangesehene Firma mit vorzüglichen Verbindungen), ist für ca. **18 500 M.** käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X,  
Enderstr. 3. **Carl Schulz.**

#### Kaufgesuche.

**Buchhandlung**, verbunden mit Verlag u. Kreisblattdruckerei, oder ähnliches Objekt von vermögendem Buchhändler zu kaufen gesucht. Uebernahme möglichst bald, da Suchender frei ist. **Freundliche Stadt** bevorzugt. Anerbieten mit näheren Angaben unter „**Vertrauen**“ Nr. 1114 durch d. Geschäftsstelle d. **Börsenvereins.** **Diskretion zugesagt.**

Ich suche zu kaufen:

Eine große, angesehene **Verlagbuchhandlung vornehmer Richtung.** Meinem Interessenten, einem akademisch gebildeten Kollegen, stehen **Mittel bis zu 1 Million Mark, ev. noch mehr**, zu Gebote und könnte die Übernahme in **Bälde** erfolgen.

Ich bin gerne zu **persönlicher Rücksprache** bereit und erbitte mir **Angebote unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit.**

**Stuttgart, Königstr. 38.**

**Hermann Wildt.**